

der flamingo

Ausgabe 2/07 Info-Journal des Zoo-Vereins



Liebe Vereinsmitglieder!

Wie der Allwetterzoo blickt auch der Zoo-Verein auf ein außerordentlich erfolgreiches Jahr 2006 zurück. Wir konnten der Rücklage mehr als 44.000 Euro zuführen, so dass die Mittel für den Neubau einer Erdmännchenanlage in unmittelbarer Nachbarschaft der Nashörner bereitstehen.

Ab sofort sammeln wir daher für zwei neue Ziele: Noch in diesem Jahr soll über eine Anlage entschieden werden, welche als Teil einer weltweiten Kampagne die Besucher des Allwetterzoos für den Schutz von Amphibien begeistern soll.

Zusätzlich wollen wir uns mit aller Kraft dafür einsetzen, dass die Haltungsbedingungen für unsere Elefanten mit der Schaffung eines Elefantenbades entscheidend aufgewertet werden.

Ich bitte Sie daher, uns weiterhin mit Ihren Beiträgen, Spenden sowie tatkräftiger Mithilfe wie in der Vergangenheit zu unterstützen. Nutzen Sie bitte die beiliegenden Überweisungsträger. Spenden an den Zoo-Verein sind selbstverständlich von der Steuer absetzbar.



Katharina Wriges

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der Mitgliederversammlung	3
Jahresbilanz	4
Satzungsänderung	7
Zoo-Lotterie 2007	8
Befragung durch Hansaschule	10
Kritik und Bereitschaft zur Mithilfe	12
Adler: Uganda-Vortrag im Cineplex	13
Exkursion in die Rieselfelder	13
Sommerliches Grillfest	14
Karibischer Abend im Aquarium	15
Seniorenclub: Termine	15
Terminübersicht	16
Begrüßung der neuen Mitglieder	18
Herbstfahrt nach Kerkrade und Amersfoort	21
Spenden an den Zoo-Verein	22
Mal- und Schreibwettbewerb für Kinder	23
Juniorclub: Wolfs-Workshop	24
Juniorclub: Reviernachmittage	25
Juniorclub: Tierlaternen basteln	26
Lambertusfeier	26
Juniorclub: Fledermaus filzen	27
Juniorclub: Meerschweinchen-Workshop	27
Juniorclub: Verhaltensbeobachtungen	28
Juniorclub: Besuch beim Präparator	29
Juniorclub: Dinosaurier-Führung	29
Juniorclub: Fledermaus-Workshop	30

Protokoll der Mitgliederversammlung

am 24. Mai 2007 um 18.30 Uhr

im Bistro des Allwetterzoos

Eröffnung der Versammlung durch die Vorsitzende, Frau Dr. Katharina Krüger, 57 Mitglieder sind anwesend.

1. Erstattung des Berichtes über das Jahr 2006

Frau Dr. Krüger verweist auf den ausführlichen Bericht, der in den Zoo Nachrichten des Allwetterzoos erscheinen wird. Herr Moritz berichtet von der erfolgreichen Zoo-Lotterie im Jahr 2006 und von der nunmehr in Eigenregie durchgeführten Lotterie 2007. Frau Dr. Krüger dankt stellvertretend für die große Zahl an Ehrenamtlichen Frau Hengesbach für Ihren mehrjährigen Einsatz bei den Loris sowie den beiden scheidenden Kassenprüfern Jürgen Harsewinkel und Walter Becker für Ihren langjährigen Einsatz. Im zurückliegenden Jahr wurden 2.338 Stunden ehrenamtlicher Arbeit alleine bei den Loris geleistet und mit 6.824,32 Euro 68 % mehr Spenden gesammelt als im Vorjahr. Der aktuelle Mitgliederstand liegt mit 7.425 Personen und 2.226 Mitgliedschaften auf Rekordhöhe, damit ergibt sich ein Anstieg von 587 Mitgliedern zum Vorjahr. Und der Zoo-Verein wächst weiter: In den ersten 5 Monaten des laufenden Jahr sind bereits 207 neue Mitgliedschaften eingetragen worden.

2. Vorlage der Bilanz zum 31.12.2006 und der Erfolgsrechnung 2006

Herr Peters stellt die (umseitig abgedruckte) Bilanz und Gewinn-und-Verlust-Rechnung vor. Durch die Erlöse der Lotterie (16.219,12 Euro), Überschüsse bei Fahrten und Veranstaltungen (3.399,76 Euro), Spendeneinnahmen (13.727,82 Euro) und ein „Ansparen“ der sonst üblichen Spende an den Allwetterzoo konnte die Zuführung zu den Rücklagen auf 44.693,38 Euro (gegenüber 5.355,47 Euro im Jahr 2005) gesteigert werden. Damit stehen die für den Neubau der Erdmännchenanlage zugesagten 70.000,- Euro bereit.

3. Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Harsewinkel verliest den Bericht von der gemeinsam mit Herrn Becker vorgenommenen Kassenprüfung. Diese ergab keine Beanstandungen.

Jahresbilanz per 31. 12. 2006

Aktiva		Passiva	
Beteiligung an Zoo-GmbH	7.824.050,00	Eigenkapital	7.824.050,00
Bankguthaben	4.676,70	Rücklagen	77.939,64
Festgeld	75.000,00	Verbindlichkeiten Stiftung	1.176,00
--	--	Sonstige Verbindlichkeiten	561,00
Summe (alles in Euro)	7.903.726,70	Summe (alles in Euro)	7.903.726,70

4. Genehmigung der Jahresrechnung 2006

Die von Herrn Harsewinkel beantragte Genehmigung der Jahresrechnung erfolgt einstimmig bei vier Enthaltungen.

5. Entlastung des Vorstandes

Die von Herrn Harsewinkel beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgt bei zehn Enthaltungen einstimmig.

6. Wahl von Vorstandsmitgliedern

Turnusmäßig stehen Herr Peters, Herr Pahl, Frau Dr. Astrid Rausse und Frau Beike nach dreijähriger Amtszeit aus. Alle vier stehen für eine Wiederwahl zur Verfügung. Die Wahl erfolgt im Block einstimmig bei sieben Enthaltungen. Alle vier nehmen ihre Wahl an.

7. Bestätigung von Mitgliedern des Aufsichtsrates

Frau Dr. Krüger und Herr Dr. Schüling wurden erneut in den Aufsichtsrat berufen.

8. Wahl der Rechnungsprüfer für 2007

Frau Anette Rüb und Frau Sybille Schulemann-Adlhoch (in Abwesenheit) wurden einstimmig gewählt. Frau Rüb nimmt die Wahl an.

9. Festsetzung des Mitgliedsbeitrages für 2008

Eine Veränderung der Eintrittspreise zum nächsten Jahr durch die Zoo GmbH ist zur Zeit nicht beabsichtigt. Die Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert.

10. Satzungsänderung

Der mit Flamingo 1-2007 verschickte Antrag auf Änderung des § 6 unserer Satzung wird unverändert einstimmig beschlossen. Die Änderungen beinhalten die Einführung einer einmonatigen Kündigungsfrist zum Jahresende, welche jedoch frühestens zum Ende des dem Beitritt folgenden Kalenderjahres möglich ist.

Mitgliedschaften müssen also mindestens ein ganzes Kalenderjahr beinhalten.

11. Verschiedenes

Herr Dr. Schüling bittet um Preise für die Tombola, welche beim Grillfest am 4. August durchgeführt werden soll.

Die Jahreshauptversammlung wird von Frau Dr. Krüger mit dem Dank an alle Anwesenden um 19.30 Uhr geschlossen.

info@zooverein.de
mitglieder-service@zooverein.de
klaus.schueling@zooverein.de

Leider liefen E-Mails an die oben genannten Adressen von März/April bis Mitte Juni lang aufgrund eines Versehens unseres Providers ins Leere. Ich bitte diese Panne zu entschuldigen.

Alle E-Mails an die genannten Adressen werden zu mir weitergeleitet und werden grundsätzlich beantwortet oder zumindest individuell kurz bestätigt.

Kündigungen werden grundsätz-

lich schriftlich bestätigt.

Sollte eine Mail an den Verein einmal länger als eine Woche unbeantwortet bleiben, bitte ich Sie, mich entweder anzurufen: 0251 311523 oder ein Fax zu schicken: 0251 311524

Sie können jederzeit die E-Mail-Adresse klaus@schueling.de nutzen, um mich zu erreichen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Ihr Dr. Klaus Schüling

Gewinn- und Verlustrechnung 2006

Aufwendungen	2005	2006	Erträge	2005	2006
Verwaltungskosten	3.346,91	2.202,40	Mitgliedsbeiträge	205.939,60	256.598,55
Druck- und Kopierkosten	2.706,48	2.186,27	Zinserträge	1.829,97	3.559,32
Postgebühren	2.650,76	2.905,81	Spendeneinnahmen	7.107,02	6.903,50
Personalkosten	12.270,96	13.867,74	Spenden aus Lorifütterung	4.051,10	6.824,32
Zoo-Eintrittskarten Mitglieder	181.111,50	227.228,90	Erträge Festschrift	889,54	179,93
Spenden an Zoo-GmbH	12.550,00	--,-	Erträge aus Veranstaltungen	174,45	340,56
Mitgliedsbeitrag WGA	1.000,00	600,00	Erträge Fahrten	1.000,40	3.059,20
Zuführung zu den Rücklagen	5.355,47	44.693,38	Lottereeinnahmen	--,-	16.219,12
Summe (alles in Euro)	220.992,08	220.992,08	Summe (alles in Euro)	220.992,08	220.992,08

Neufassung des § 6 der Vereinssatzung

§6 (neu)

a) Die Mitgliedschaft endet durch Tod des Mitglieds, durch Ausschluss oder Austritt.

b) Der Vorstand kann ein Mitglied ausschließen, wenn sein Verhalten in grober Weise gegen die Interessen des Vereins verstößt oder das Mitglied mit der Zahlung des Mitgliedsbeitrags säumig ist und trotz schriftlicher Mahnung die Zahlung nicht innerhalb der in der Mahnung gesetzten Frist bewirkt. Im Falle seines Ausschlusses bleibt das Mitglied verpflichtet, den Jahresbeitrag für das laufende Kalenderjahr zu zahlen. Eine anteilige Rückerstattung des Mitgliedsbeitrags für den restlichen Zeitraum des Kalenderjahres nach Wirksamwerden des Ausschlusses erfolgt nicht. Der Vorstand kann im Einzelfall Ausnahmen hiervon zulassen.

c) Die fristgemäße Kündigung der Mitgliedschaft ist jederzeit möglich mit Wirkung zum Ende des laufenden Kalenderjahres. Die Kündigungsfrist beträgt 1 Monat. Abweichend hiervon wird eine Kündigung, die im Jahr des Vereinsbeitritts erklärt wird, erst zum Ende des auf den Beitritt folgenden Kalenderjahres wirksam. Der Vorstand kann im Einzelfall Ausnahmen hiervon zulassen.

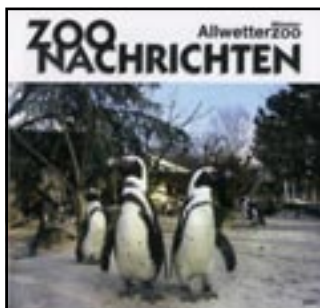
Bei der Mitgliederversammlung am 24. Mai 2007 wurde der § 6 der Satzung neu gefasst.

Durch die Einführung einer einmonatigen Kündigungsfrist soll die Verwaltung der inzwischen mehr als 2.200 Mitgliedschaften und insbesondere die Vorbereitung der Abbuchung und Aussendung zum Jahresbeginn erleichtert werden.

Ferner wird es zukünftig nicht

mehr möglich sein, bereits nach wenigen Monaten die Mitgliedschaft im Zoo-Verein zu kündigen. Einige Personen waren auf diese Weise in den letzten Jahren mehrmals vorübergehend Mitglied im Zoo-Verein.

Diese Mitglieder verschafften sich auf diese Weise einen finanziellen Vorteil gegenüber anderen Mitgliedern oder sonstigen Zoobesuchern.



Zoo Nachrichten 2007

Die Zoo Nachrichten 2007 mit dem Jahresbericht des Zoo-Vereins sind erschienen. Sie erhalten Ihr persönliches Exemplar der 72 Seiten umfassenden Broschüre an der Kasse des Allwetterzoos.

Zoo-Lotterie auch 2007 ein voller Erfolg

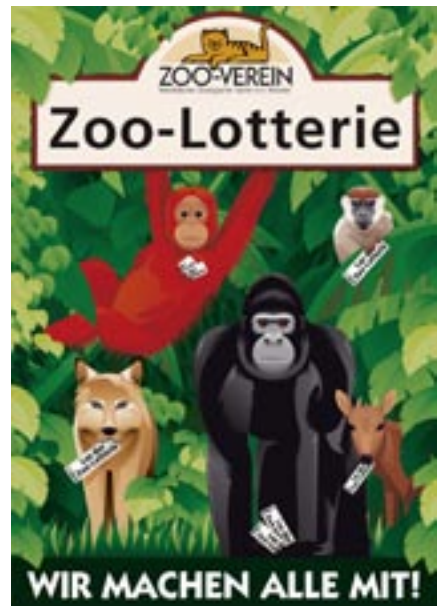
Liebe Mitglieder!
manche erinnern sich bestimmt noch an die dreimonatige Zoo-Lotterie aus dem vergangenen Jahr 2006. Am Ende haben viele gedacht, das war eine tolle, erfolgreiche, aber auch einmalige Aktion. Um das wirtschaftliche Risiko für unseren Verein so gering wie möglich zu halten, übertrugen wir die damalige Organisation und Durchführung einem erfahrenen Veranstalter. Diese Konstellation verursachte aber auch gleichzeitig einen enormen Verwaltungsaufwand und wirkte auf uns eher abschreckend, und sprach so gegen eine Fortsetzung der Zoo-Lotterie.

Doch die große Begeisterung und Reaktionen in der Bevölkerung, bei den Mitgliedern und den Helfern war für uns das ausschlaggebende Argument, die Zoo-Lotterie fortzusetzen. Diesmal jedoch in eigener Regie mit 20.000 Losen, 5.250 Gewinnen und ausschließlich durch die ehrenamtliche Mitarbeit von Mitgliedern getragen.

Damit uns die Durchführung nur durch ehrenamtlich tätige Mitglieder auch nur ansatzweise realistisch erschien, konzentrierten wir uns bei der Planung auf zwei große Events: Zum einen das Euroci-

tyfest und zum anderen das Hafenfest. Zusätzliche Termine sollte es an besucherstarken Tagen im Allwetterzoo geben. Die Begeisterung und Euphorie hatte sich zu unserer Freude bei allen Beteiligten aus dem letzten Jahr fortgesetzt. Der Kreis der Beteiligten vergrößerte sich sogar.

Bei unserem Vorbereitungstreffen erklärten sich alle Helfer erneut bereit, sich an der diesjährigen Organisation und Durchführung zu beteiligen. Mit den gesammelten Erfahrungen konnten einige Anregungen und Ideen in die Zoo-Lot-



terie 2007 einfließen. Der Einsatzplan war schnell vollständig, ohne jedoch eine zu große Belastung für den Einzelnen darzustellen, damit aus dem „Spaß an der Sache“ kein „Frust an der Lust“ wurde bzw. wird. Die guten Vorbereitungen und das persönliche Engagement aller ehrenamtlichen Helfer haben die beiden großen Events für uns zu einem riesen Erfolg werden lassen. Als große Überraschung verkauften wir auf dem Eurocityfest 11.090 Lose, 30 Prozent mehr als im Vorjahr. Und alles lief wie am Schnürchen.

Nichts fehlte, alles war da, von Getränken über Gummibänder bis zur Schere und alle Gewinne. Jeder erkannte, was zu tun war. Alles lief Hand in Hand.

Einfach fantastisch! Das schönste Erlebnis waren natürlich die Re-

aktionen der Loskäufer: „Ach, das ist ja für die Tiere im Zoo. Ward ihr nicht letztes Jahr auch schon da? Dann kaufen wir gerne ein Los oder zwei.“

Manche kauften sogar 10 Lose und noch mehr. Nicht wenige kamen am nächsten Tag erneut. Bei einem Gewinnverhältnis von eins zu vier wurden die Nieten gerne so kommentiert: „Es ist ja für eine gute Sache.“ Nicht nur die typischen Zoobesucher wie Familien und Senioren, sondern auch die eher untypischen Zoobesucher, junge Menschen zwischen 20 und 30 Jahren, waren begeisterte Loskäufer. Mit der Lotterie erreichen wir Menschen quer durch alle Altersschichten. Das zeigt uns die große und breite Sympathie für unseren Allwetterzoo und den Zoo-Verein. Beim Hafenfest hat uns das Wetter

Sonderaktion für Vereinsmitglieder

Mitglieder des Zoo-Vereins können sich auch in diesem Jahr Lose nach Hause schicken lassen:

Ein Los kostet 1,- Euro. Porto wird nicht berechnet, es müssen mindestens 10 Lose abgenommen werden.

Bitte überweisen Sie 1,- Euro je Los an den Zoo-Verein (Konto 208 67 34 bei der Sparkasse MSland-Ost BLZ 400 501 50) mit dem Stichwort „Lotterie“ und Ihrem Namen oder falls zur Hand Ihrer Mitgliedsnummer.

Sie erhalten dann von *Brief und mehr* Ihre Lose. An unserer Lotterie-Hotline (Tel.: 0251 - 31 15 23) verrät Ihnen dann Herr Dr. Schüling, was Sie gewonnen haben!

einen Strich durch die Rechnung gemacht. Hier verkauften wir dennoch stolze 2.750 Lose.

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.zoolotterie.de und natürlich unter www.zooverein.de

Weitere Lotterie-Termine sind:

30. Juni 07,
Familientag im Allwetterzoo
und 18. August 07,
lange Nacht im Allwetterzoo, die

gleichzeitig auch den Abschluß der Zoo-Lotterie 2007 bildet

Interessiert an einer Mitarbeit oder Sie kennen Sponsoren für die Zoo-Lotterie 2008?
Einfach anrufen oder mailen.

Schöne Grüße
Markus Moritz
0251-796741
sam.moritz@t-online.de

Zoo-Verein - tierisch interessant? **Befragung durch die Hansaschule**

Unter dem Motto 'Zoo-Verein - tierisch interessant' hat eine Gruppe von Studierenden der Fachschule für Wirtschaft am Hansa-Berufskolleg in Münster den Zoo-Verein unter die Lupe genommen.

Dabei gab es 3 Schwerpunkte:

- Untersuchung der Mitgliederstruktur
- Wie zufrieden sind die Mitglieder?
- Wie kann der Verein die Mitglieder besser einbinden?

Bei der Untersuchung der Mitglieder fällt der enorme Zuwachs in den letzten 10 Jahren (Steigerung um 400 %) auf nunmehr etwa 7.400 Mitglieder auf. Damit ist der

Zoo-Verein der größte Verein in der Stadt Münster und im Umland. Bei den Mitgliedsarten überwiegen die Familienmitgliedschaften, entsprechend ist das Durchschnittsalter mit 27,7 Jahren relativ niedrig. Mehr als 75 % der Mitglieder wohnen in der Stadt Münster. Die typische Zoo-Vereins-Familie besteht aus den Eltern (zwischen 41 und 43 Jahre alt) und 1,7 Kindern im Durchschnitt.

Ein Problempunkt war von den Studierenden schnell erkannt: Es gibt zwar viele Mitglieder, doch aktiv sind nur relativ wenige (unter Hundert). Hier sollte es in Zukunft gelingen, eine stärkere Mitarbeit zu erreichen.

Bei der Untersuchung der Austritte

ist als Hauptgrund der Umzug in einen anderen Teil Deutschlands festzustellen, aber auch finanzielle Gründe und die inzwischen älter gewordenen Kinder werden genannt. Insgesamt ist aber die Zahl der Eintritte größer als die der Austritte, so dass die oben angesprochenen Zuwächse erreicht werden konnten.

Bei der Untersuchung der Zufriedenheit der Mitglieder wurde ein Fragebogen eingesetzt, der an alle 2.133 Mitgliedschaften verschickt wurde. Erfreulich hoch war die Rücksendequote mit ca. 32 % (700 Fragebögen). An dieser Stelle gilt ein herzlicher Dank an die Mitglieder, die sich der Mühe unterzogen haben, den umfangreichen Katalog zu bearbeiten.

Das Ergebnis: Grundsätzlich sind die Mitglieder mit den Leistungen des Zoo-Vereins zufrieden (ca. 75 % stimmen mit den Schulnoten gut oder sehr gut). Ebenso gut schneidet der Juniorclub bei der Einschätzung ab, lediglich die durch die kleinen Gruppen bedingten

Ablehnungen von weiteren Kindern führen zu einigen kritischen Stimmen.

In einem weiteren Punkt werden Vorschläge für zusätzliche Aktionen gemacht:

Herbstspaziergang, Benefizkonzert, Malwettbewerb, Kinder-Treff, Kindergeburtstag, Schnitzeljagd. Dieses Thema führt dann zur Mitgliederbindung und -pflege. Hier sind die Vorschläge: Jahreskalender des Zoo-Vereins, Jubiläumsgeschenke, Fördermitgliedschaften, Vereinssponsoring usw.

Am 5. Juni 2007 wurden die wichtigsten Ergebnisse im Hansa-Berufskolleg präsentiert.

Zu der Untersuchung ist eine 255 Seiten starke Dokumentation erschienen, in der alle Themen ausführlich erläutert werden. Ein weiterer Schwerpunkt beschäftigt sich mit den Zoovereinen der Nachbarzoos. Über dieses Thema und andere hier noch nicht angesprochene Punkte wird in der nächsten Ausgabe des Flamingos berichtet werden.

Impressum

Info-Journal des Zoo-Verein Münsters

Redaktion:
Dr. K. Krüger,
Dr. K. Schüling
Auflage: 3.500

www.zooverein.de
Tel.: 0251 - 31 15 23,
Sentruper Str. 315,
48161 Münster

Kritik und Bereitschaft zur Mithilfe

Bemerkungen zur Befragung durch die Hansaschule

Liebe Vereinsmitglieder, mittlerweile liegen uns die Ergebnisse Ihrer Befragung durch das Hansa-Berufskolleg vor. Sie haben mit der überwältigenden Rücksendequote von 32 % daran teilgenommen. Hierfür ganz herzlichen Dank, denn so konnte mit insgesamt 700 Fragebögen eine wirklich repräsentative Anzahl ausgewertet werden. Die Mehrzahl von Ihnen ist mit dem Zoo-Verein und seinen Angeboten überaus zufrieden, was uns natürlich sehr freut.

Aber unser besonderes Interesse findet auch der Anteil der Mitglieder, dem an den Angeboten etwas nicht gefallen hat (93 Befragte) bzw. der sich zusätzliche Angebote wünscht (179 Befragte). Die beiden häufigsten Kritikpunkte betreffen den Juniorclub. Hier werden vor allem Angebote für Kleinkinder unter sechs Jahren vermisst und es wird die schnelle Überbuchung einiger Veranstaltungen des Juniorclubs bemängelt. Hierzu möchte ich als Hauptverantwortliche für den Juniorclub gerne Folgendes sagen: Angepasst an die wachsende Zahl unserer Mitglieder und unsere Mitgliederstruktur, deren größter Anteil Kinder im Alter von 0 bis 16 Jahren sind (42 %), haben wir die Anzahl unserer Angebote im Juniorclub von Jahr zu Jahr gesteigert. Im vergangenen Jahr konnten wir 29 Veranstaltungen für Kinder anbieten, an denen insgesamt 392 Kinder teilnahmen. Darunter waren natürlich auch einige Angebote für Kinder unter sechs Jahren, z. B. unser sommerliches Grillfest und die

Lambertusfeier, das Laternenbasteln, sowie der Wolfs- und der Kaninchen-Workshop. Alle besonders beliebten Angebote, wie z. B. die Reviernachmittage, der Schlangen-Workshop, Besuch im Delphinarium u. a., benötigen neben unserem Einsatz auch den Einsatz der Zoomitarbeiter und dieser ist aufgrund ihrer regulären Arbeitsbelastung nicht beliebig ausweitbar und von uns nicht zu beeinflussen. Zudem haben unsere Angebote und Workshops in der Regel den Anspruch, das Verständnis der Kinder für Natur und Umwelt zu fördern, und nach unserer Erfahrung gelingt dies erst ab einem Alter von etwa fünf Jahren. Aber vor allem sehen wir es gar nicht als unsere primäre Aufgabe an, solche Angebote zu machen, sondern wir verstehen uns immer noch in erster Linie als Förderverein für den Zoo.

Viele von Ihnen haben bei der Befragung ihre Bereitschaft erklärt, im Verein auch aktiv mitzuarbeiten. Darüber haben wir uns natürlich besonders gefreut. An Ihrer Mitarbeit sind wir außerordentlich interessiert, da wir in manchen Bereichen noch viel zu wenige ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiter haben. Aufgrund von Datenschutzvorschriften wurden uns Ihre Namen leider nicht zugänglich gemacht. Daher, melden Sie sich bitte bei uns, wenn Sie bisher noch nicht mitarbeiten – entweder bei Klaus Schüling (Telefon: 0251-311523, klaus.schueling@zooverein.de) oder bei mir (Telefon: 02534-1213, juniorclub@zooverein.de) -.

Ihre Katharina Krüger

Adler: Vortrag im **Cineplex** **Besuch bei den Berggorillas in Uganda**

11. November 2007, 11.00 Uhr

Jeder, der in der aktuellen Ausgabe der Allwetterzoo Nachrichten die eindrucksvollen Bilder sieht, die Jörg Adler bei seinem Besuch bei den Berggorillas in Uganda gelungen sind, wird sich diesen Termin nicht entgehen lassen:



Am 11. November zur besten Matinee-Zeit um 11:00 Uhr lädt der Zoo-Verein zu einem Lichtbilder-Vortrag der Extraklasse ins Cineplex Münster. Der Vorverkauf erfolgt voraussichtlich über das Cineplex, den Allwetterzoo und unsere Website unter www.zooverein.de

12. August 2007 **Exkursion in die Rieselfelder**

Am 12. August um 10:30 Uhr treffen wir uns zu einer Exkursion in das Erweiterungsgelände der Biologischen Station in den Rieselfeldern an der Station, Coermühle 181. Zu Beginn des Winterzuges sollten wir

einige interessante Vogelarten sehen können. Wenn möglich bitte Fernglas mitbringen!

Herr Schüling (Tel.: 0251 - 31 15 23) koordiniert wieder Mitfahrgelegenheiten.

4. August 2007

Sommerliches Grillfest

Wie in den vergangenen Jahren, allerdings diesmal an einem Samstag, lädt der Zoo-Verein zu seinem beliebten Grillfest in den Zoo ein, bei dem Kinder und Eltern die abendliche Stimmung im Allwetterzoo ganz entspannt zusammen genießen können. Dazu sind uns Kinder und Jugendliche genauso herzlich willkommen wie die Belegschaft des Allwetterzoos. Gäste können ebenfalls gerne mitgebracht werden.

Diesmal findet es am letzten Tag der Schulferien, am Samstag, dem 4. August 2007 von 19 - 22 Uhr statt - und zwar am großen „Tarzan“-Spielplatz in der Nähe des Elefantenhauses.

Bis spätestens 19 Uhr sollten Sie eingetroffen sein, denn dann wird der Eingang geschlossen.

Wir freuen uns alljährlich über die vielfältigen und einfallreichen Buf-fetspenden, die tollen Salate und Nachspeisen, die viele Teilnehmer zur Bereicherung des Grillerlebnisses mitbringen. Außerdem freuen wir uns über die vielen Freiwilligen, die beim Auf- oder Abbau oder beim Grillen eine Weile mithelfen.

Für die Kinder wird in diesem Jahr zum ersten Mal Ponyreiten angeboten - und für alle Besucher die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Elefantenhauses zu werfen.

Da das Grillfest regelmäßig erst endet, wenn es im Zoo stockdunkel geworden ist, empfiehlt es sich, für den Rückweg eine Taschenlampe mitzubringen.

Alle, die auf die eine oder andere Weise mithelfen wollen, treffen sich am **27. Juli** um **19.30 Uhr** in der Gaststätte Friederichs an der Hammer Str. 266a zu einem **Vorbereitungstreffen**.

Für das Grillen und die Getränke erbiten wir einen Kostenbeitrag von 6,50 € pro Person (Kinder und Jugendliche 3,50 €), Bier muss zum Selbstkostenpreis an dem Abend zusätzlich bezahlt werden.

Damit wir besser planen können, erbiten wir den Beitrag vorab auf unser bekanntes Konto Nr. 208 6734 bei der Sparkasse Münsterland-Ost, BLZ 400 501 50 zu überweisen.

Tombola für Amphibien-Aktion

Zugunsten der Erdmännchen wollen wir beim Grillfest 2007 erneut eine Tombola durchführen. Bitte unterstützen Sie Herrn Dr. Schüling dabei, attraktive Gewinne, zu sammeln.

Kontakt: Dr. Klaus Schüling, Tel.: 0251 - 31 15 23
oder e-mail klaus.schueling@zooverein.de.

Grünkohlessen ohne Grünkohl

Karibischer Abend im Aquarium

am 8. Februar 2007 um 19.30 Uhr

Auch im Frühjahr 2008 soll es einen gemütlichen Abend geben, jedoch verzichten wir auf vielfachen Wunsch auf den Grünkohl und laden Sie stattdessen zu einem Karibischen Buffet in die einmalige Atmosphäre unseres Aquariums ein.

Die Kosten für den Abend betragen 20,- Euro pro Person, wobei der Überschuss der Professor-Landois-Stiftung zugute kommt.

Bitte melden Sie sich auf jeden Fall an, indem Sie pro Person 20,- Euro auf unser Konto Nr. 208 67 34 bei der Sparkasse Münsterland Ost (BLZ 400 501 50) überweisen. Im Anschluß ermöglichen die Tierpfleger des Aquariums einen Blick hinter die Kulissen.

Infos bei Dr. Klaus Schüling,
Tel.: 0251 - 31 15 23 oder
klaus.schueling@zooverein.de

Seniorenclub: Neue Termine

Hallo liebe Senior(en)/innen,
Sie sind herzlich eingeladen,
uns am 14. August um 14.30 Uhr
auf unserem Rundgang zu den Affen des Allwetterzoos zu begleiten. Unter der fachkundigen Führung von Dr. Karl Kaiser gilt unser besonderes Interesse den zahlreichen Jungtieren.

Am 15. November um 14. 30 Uhr
treffen wir uns dann ausnahmsweise an einem Donnerstag, um gemeinsam mit Dr. Kaiser Elmar

Meier im Internationalen Schildkrötenzentrum (IZS) im Allwetterzoo zu besuchen.

Wir treffen uns hinter den Kassen im Eingangsbereich des Allwetterzoos. Danach geht es wie immer zu Kaffee und Kuchen in das Zoo-Restaurant.

Ich freue mich auf Sie.
Ihre Renate Beike

Anmeldung bei:
Renate Beike,
Tel.-Nr. 0251 - 39 39 11

Terminübersicht



- So, 8. Juli 07 *Gemeinsamer Rundgang durch den Allwetterzoo
Treffpunkt: Eingangsbereich vor der Bio-City um 10.30 Uhr*
- Fr, 27. Jul. 07 *Vorbereitungstreffen für das Grillfest,
19.30 Uhr im Friedrichs, Hammer Straße 266a*
- Sa, 4. Aug. 07 *Sommerliches Grillfest mit großer Tombola, ab 19.00 Uhr*
- Fr, 10. Aug. 07 *Fledermaus-Fangaktion auf dem Gelände des Allwetterzoos, 20.00 Uhr*
- So, 12. Aug. 07 *Exkursion in die Rieselfelder; Treffpunkt: 10.30 Uhr an der Station*
- Di, 14. Aug. 07 *Seniorenclub: Zoo-Rundgang, 14.30 Uhr**
- Sa, 18. Aug. 07 *Juniorclub: Wolfs-Workshop, 14.30 Uhr**
- Do, 23. Aug. 07 *Juniorclub: Reviernachmittage im Juniorclub, 14.55 Uhr**
- Sa, 25. Aug. 07 *Stammtisch: Wefer's Bistro, ab 19.30 Uhr*
- 1./2. Sep. 07 *Zoosammler-Treffen in Hagenbeck's Tierpark, Hamburg, Info: K. Schilling**
- 8./9. Sep. 07 *Herbstfahrt nach Kerkrade und Amersfoort**
- Mi, 12. Sep. 07 *Juniorclub: Laternenbasteln, Zooschule, 15.00 Uhr**

- Fr, 14. Sept. 07 *Lambertusfeier des Zoo-Vereins auf dem Landois-Platz im Zoo, 18.00 Uhr*
- Mi, 10. Okt. 07 *Juniorclub: Fledermaus filzen, 15.00 Uhr**
- Fr, 12. Okt. 07 *Juniorclub: Reviernachmittage im Juniorclub, 14.55 Uhr**
- So, 14. Okt. 07 *Gemeinsamer Rundgang durch den Allwetterzoo
Treffpunkt: Eingangsbereich vor der Bio-City um 10.30 Uhr*
- und: *Juniorclub: Meerschweinchen-Workshop, 10.30 Uhr**
- Do, 25. Okt. 07 *Stammtisch: Wefer's Bistro, ab 19.30 Uhr*
- Di, 30. Okt. 07 *Juniorclub: Verhaltensbeobachtungen an Tierkindern im Zoo, 15.00 Uhr**
- Di, 6. Nov. 07 *Juniorclub: Verhaltensbeobachtungen bei unseren nächsten Verwandten, 15 Uhr**
- So, 11. Nov. 07 *„Besuch bei den Berggorillas in Uganda“
Lichtbild-Vortrag mit Jörg Adler, 11.00 Uhr, Cineplex*
- Mi, 14. Nov. 07 *Juniorclub: Besuch beim Präparator im Naturkundemuseum, 14.30 Uhr**
- Do, 15. Nov. 07 *Seniorenclub: Besuch der Schildkröten-Station, 14.30 Uhr**
- Di, 4. Dez. 07 *Juniorclub: Museumspädagogische Führung des Naturkundemuseums:
„Auf den Fahrten der Dinosaurier“, 14.50 Uhr**
- So, 9. Dez. 08 *Besuch im Aquarium
Treffpunkt: Eingangsbereich vor der Bio-City um 10.30 Uhr*
- Di, 15. Jan. 08 *Juniorclub: Fledermaus-Workshop, 15.00 Uhr**
- Fr, 8. Feb. 08 *Karibischer Abend im Aquarium des Allwetterzoos, 19.30 Uhr**

Wir begrüßen die folgenden **neuen Mitglieder:**
(8. Januar bis 27. Juni 2007)

Familie Fischer, Steinfurt	Familie Rohlmann, Münster
Familie Schneider, Münster	Familei Pyschny, Münster
Familie von Homeyer, Münster	Familie Hermes, Münster
Familie Lott, Telgte	Familie Dr. Bobritz, Welper
Familie Schulz, Münster	Familie Dieter Kipp, Münster
Familie Knebel, Greven	Familie Hilchenbach, Münster
Familie Inkrott, Münster	Familie Heitmeyer, Coesfeld
Familie Willmann, Telgte	Familie Weise, Saerbeck
Herr N. Klein, Münster	Frau B. Thier-Schreiber, Münster
Frau K. Glaser, Münster	Jannis Schreiber, Münster
Familie Niestert, Münster	Familie Kolling, Havixbeck
Familie Fieeck, Nottuln	Eva Röhling, Münster
Familie Dr. Göhring, Münster	Anna Röhling, Münster
Familie Dr. Gropp, Münster	Familie Reuter, Münster
Familie Krauseneck, Münster	Familie Badde, Münster
Familie Ernst, Münster	Familie Reisner, Münster
Familie M. Otte, Telgte	Familie Glaß, Greven
Frau B. Schulz, Münster	Familie Grüner, Telgte
Familie L. Otte, Nottuln	Familie Nottebaum, Münster
Familie Wiebracht-Stürwald, MS	Familie Gülker, Telgte
Timo Schulz, Münster	Familie Eckhardt, Münster
Familie Voets, Hilden	Familie Bartling, Münster
Familie Dr. Salfeld, Münster	Familie Krebs, Coesfeld
Familie von Ketteler, Münster	Familie Münstermann, Everswinkel
Familie Coordes, Münster	Familie Ellerkamp, Münster
Familie Kemper, Münster	Familie Beckmann, Münster
Familie Wegener-Pöppelmann, MS	Familie Märker, Münster
Familie Proges, Münster	Familie Lübbersmann, Münster
Herr J. Rudolph, Münster	Familie Rinke, Coesfeld
Familie Thomas Kipp, Münster	Familie Konerding, Münster
Familie Ruppel, Münster	Familie Westhoff, Drensteinfurt
Familie Etgeton, Münster	Frau T. Meurer, Münster

Familie Vortkamp, Altenberge
Familie Jeromin, Münster
Familie Schulte, Münster
Familie Graute, Münster
Familie Quandt, Steinfurt
Familie Wittchen, Münster
Frau B. Röhling, Münster
Familie Lütkenhaus, Laer
Familie Lange, Münster
Familie Thielke, Münster
Familie Plötz, Münster
Frau M. Hagen, Münster
Frau Chr. Münck, Münster
Familie Dr. Reinicke-Vogt, Münster
Herr K. Berniger, Warendorf
Familie Deman, Münster
Familie Santarelli, Münster
Familie Fischbach, Münster
Familie Fülles, Telgte
Familie Stolzenberger, Rheine
Familie Haasebrock, Münster
Frau G. Lübbersmann, Münster
Familie Weckesser/Teltz, Münster
Familie Blümel, Münster
Herrn J. Lübbersmann, Münster
Familie Römelt, Münster
Familie Proch, Münster
Familie Peichl, Münster
Familie Niehues, Nottuln
Familie Hülsken, Greven
Familie Oelker, Münster
Familie Lange, Münster
Familie Pleines-Zink, Münster
Familie Abeln, Münster
Familie Frieg, Münster
Familie Müller, Münster

Familie Tuli, Münster
Frau J. Witschas, Münster
Familie Schmitker, Münster
Familie Mertens, Münster
Frau S. Kuhlmann, Münster
Familie Vogt, Münster
Familie Fiedler, Münster
Familie Büscher, Coesfeld
Familie Hopf, Münster
Frau S. Kaiser, Ascheberg
Louisa Kaiser, Ascheberg
Familie Kintrup, Münster
Familie Spille, Greven
Familie Oelker, Bad Driburg
Familie Strodmeier, Münster
Familie Klobuch, Everswinkel
Familie Fabry-Ilgemann, Münster
Familie Arlinghaus, Münster
Familie Zimmermann, Nottuln
Herr O. Preiß, Münster
Familie Dabies, Münster
Familie Lukassen, Münster
Familie Grage, Münster
Familie Eiling, Nordwalde
Familie Lindemann, Münster
Familie Horstmann, Münster
Familie Vorholt, Münster
Familie Kutsche, Münster
Charlotte Viehoff, Münster
Familie Stubbe, Münster
Familie Schlagheck, Münster
Familie Dr. Wedig, Münster
Familie Gehring, Münster
Familie Tauchnitz, Münster
Familie Ballmann, Münster
Familie Berger, Münster

Familie Strumann, Münster
Familie Fitz, Münster
Familie Sissingh, Everswinkel
Familie Djahanschah, Münster
Familie Dabies, Münster
Familie Böschen, Münster
Familie Dr. Dittmann, Münster
Familie Lohmann, Münster
Familie Saremba, Münster
Familie Rüsenschulte, Greven
Frau L. Lohmann, Steinfurt
Familie Wilke, Münster
Familie Donnermeyer, Münster
Familie Dr. Raidt, Münster
Familie Krause, Münster
Familie Meidt, Münster
Frau J. Klinger, Münster
Herr M.Witschas, Münster
Familie König, Nordwalde
Familie Rübberdt, Münster
Konrad Grafe, Münster
Familie Jürgen Voß, Münster
Familie Ulrich Voß, Münster
Familie Böckelmann, Münster
Familie Jansen, Münster
Familie Schwärzel, Selm
Familie Bastian, Nottuln
Familie Nonte, Münster
Frau L. Boschke, Münster
Familie Nowak, Münster
Familie Sandker, Münster
Familie Niehues, Münster
Familie Rösler, Münster
Familie Rölver, Münster
Familie Pauli, Münster
Familie Kannenbäumer, Münster

Familie Herchen, Münster
Familie Levermann, Münster
Familie Laumann, Münster
Familie Graf, Münster
Familie Strotmann, Münster
Familie Glashörster, Münster
Familie Wesselmann, Greven
Familie Löckemann, Greven
Familie Ladner, Münster
Frau B. Schilling, Münster
Familie Nowak, Münster
Familie Dr. Weining, Münster
Frau K. Pollmann, Coesfeld
Familie Burba, Münster
Familie Heibroock, Münster
Familie Morshuis, Münster
Familie R Emmelmann, Nottuln
Familie Müller-Glunz, Münster
Familie Berlin, Münster
Familie Timmer, Nottuln
Familie Böcker, Münster
Familie Segbart, Greven
Familie Fuhrmann, Ascheberg
Familie Cremar, Steinfurt
Familie Alsmeyer, Münster
Familie Hilchenbach, Münster
Familie Michel, Münster
Familie A. Henne, Havixbeck
Familie Uwe Henne, Havixbeck
Familie Voigt, Münster
Familie Neumann, Recklinghausen
Familie Schnitker, Münster
Familie Charrad, Münster
Familie Stratmann, Münster
Familie Samberg, Münster
Familie Weverinck, Münster

Herbstfahrt am 8./9. September zu den niederländischen Zoos nach **Kerkrade und Amersfoort**

In diesem Jahr wollen wir wieder einmal unsere holländischen Nachbarn besuchen, die sowohl für Ihre einzigartige Dichte an Zoos als auch deren originelle Konzepte bekannt sind:

Nach dem Bau des Allwetterzoos 1974 hat es 30 Jahre gedauert, bis in Westeuropa wieder ein großer Zoo aus der Erde gestampft wurde: Als Ableger des Apenheuls in Apeldoorn entstand in Kerkrade,



in der Nähe von Aachen direkt auf der holländischen Seite der Grenze gelegen der Gaia Park. In neun Themenbereichen bietet der Tierpark seinen Tieren viel Platz. Kunstfelsen sind in die Parklandschaft integriert und viele Stallungen wurden gut versteckt. Eine große züchtende Gorillagruppe ist neben den afrikanischen Huftieren die Attraktion in den Abschnitten Kongo sowie Namibia. Weitere Bereiche sind Amazonas, Tundra und Europa, sowie Karbon, Kreide und Eiszeit. Die regionale und

bäuerliche Tierpopulation Limburgs findet man im gleichnamigen Abschnitt (hier gibt es auch den sagenumwobenen 'korenwolf' zu sehen).

Der Zoo Amersfoort ist kein nüchterner Park mit Tieren, sondern bunt, schrill mit historischem Jahrmärtskarussell, mit Kindertheater, mit Dino-Park, mit typisch holländischer Speisekarte im Restaurant (pannekoek, uitsmeter).

Gefüttert werden darf in der Walk-through-Voliere für Papageien und Sittiche. In der ehemaligen 'Arche von Amersfoort' läuft man mit Musikuntermalung durch die verblüffende Gemeinschaftshaltung diverser Nachttiere. Nebenan streitet sich die große Herde jun-



ger Giraffenbullen. Am oder im Wasser stehen Panzernashörner sowie Sammy der Elefantенbulle und sein Harem. Mittig im Zoo befindet sich die 'Stadt der Antike', weiße Tiger vor dem Sultans-thron, Löwen, Hyänen und Geparde dahinter und, und, und...

Abfahrt: 8. September, 7.00 Uhr, Hauptbahnhof Münster (Ostseite)

Rückkehr: 9. September, ca. 21.00 Uhr

Übernachtung: Mercure Aachen Europlatz

Kosten: 95,- Euro pro Person (im Doppelzimmer),
20,- Euro Einzelzimmerzuschlag.

Im Preis enthalten sind Busfahrt, Frühlstücksbuffet in Aachen Eintritte und Zooführung.

Anmeldung bitte per Überweisung auf unser Konto Nr. 208 67 34 bei der Sparkasse Münsterland-Ost (BLZ 400 501 50). Die Anmeldung wird nicht bestätigt.

Information: Tel. 0251 31 15 23, oder klaus.schueling@zooverein.de

Spenden an den Zoo-Verein 2007

Seit Januar 2007 erreichten uns bisher 39 Einzelspenden von zusammen 4.288,40 Euro.

Wir danken für einen Betrag bis 100,- Euro:

Frau B. Schulze, Frau R. Kullmann, Herrn M. Borges, Herrn R. Schlüter, Herrn M. Sinder, Frau E. Mosecker, Herrn U. Kloster, Herrn J. Roberg, Frau F. Drerup, Frau R. Geringhoff, Herrn L. Schilgen, W. und E. Dietsch, Frau L. Ehmcke, Herrn Dr. H. Adler, Herrn C. Jung, Frau M. Zech, Herrn F. Drerup, Herrn Dr. R. Eisenbraun, Frau W. Striewski, Frau A. Lenz, G. und G. Kunzner, der Vosskötter GmbH und Herrn G. Smantek

von mehr als 100,- Euro:

Herrn Dr. Peter Grütters, Herrn F. Kellersmann, Herrn Dr. Jan Weischer, Herrn Jürgen Harsewinkel, Herrn Franz Veltel, Herrn Dr. Thomas Breier, Herrn Ulrich Greim-Kuczewski, Herrn Werner Schmitz, der Ing.-Team Butzek GmbH, Herrn Tono Dressen, Frau Karin Schaperdot, Herrn Hubert Mischke, Herrn Helge Peters, Herrn Dr. Helmut Clauß, Herrn Rainer Knoche und Herrn Sascha Lübbersmann.



Die Erdmännchen **Mal- und Schreibwettbewerb** für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Der Zoo-Verein hat viel zu bieten: Mit zahlreichen Veranstaltungen zu Tieren und zur Umwelt fördern wir die Interessen unserer Mitglieder. Unsere Aufgabe besteht auch darin, dieses Interesse besonders bei Kindern und Jugendlichen außerhalb unserer Gemeinschaft zu wecken und sie an die Tierwelt und den Artenschutz heranzuführen. Zusammen mit dem Allwetterzoo veranstalten wir daher im Herbst 2007 einem regionalen Mal- und Schreibwettbewerb mit dem wir Kinder und Jugendliche bis zu zwölf Jahren dazu motivieren wollen, ein Bild zu malen, eine Tiergeschichte rund um das Thema Erdmännchen zu schreiben oder

auch den Text durch eigene Bilder zu illustrieren. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Die besten Beiträge in den beiden Altersgruppen sechs bis acht Jahre und neun bis zwölf Jahre werden mit einer Familienjahreskarte, Freikarten oder einer Abendführung durch den Allwetterzoo prämiert. Eine Jury trifft die Auswahl. Die Preisverleihung erfolgt im Frühjahr zur Eröffnung der neuen Erdmännchenanlage im Allwetterzoo Münster.

Alle Einzelheiten erfahren Sie rechtzeitig durch die lokale Presse, bei unseren Veranstaltungen oder von unserer Homepage www.zooverein.de.

Zoo-Verein **Stammtisch**

Der Stammtisch des Zoo-Vereins trifft sich weiterhin am 25. jedes gradzahligen Monats ab 19.30 Uhr. Nur zu Weihnachten fällt der Stammtisch aus. Alle Mitglieder sind ganz herzlich zu unserem zwanglosen Stammtisch eingeladen.

Unsere nächsten Treffen sind am

**Samstag, den 25. August
und Donnerstag, 25. Oktober**

wie gewohnt in Wefer's Bistro in der Bergstrasse in der Nähe des Ti busstifts (Theater Parkhaus).

JUNIORCLUB

Wolfs-Workshop

Da unser Wolfs-Workshop im 1. Halbjahr völlig ausgebucht war und wir viele Anmeldungen nicht berücksichtigen konnten, haben sich Frau Hundehege und Frau Heveling gerne bereit erklärt, ihn in diesem Jahr noch einmal anzubieten. Ihr erfahrt u. a., dass der Wolf gar nicht der „böse„ Wolf ist, wie Ihr ihn aus den Märchen kennt, sondern vielmehr ein hochinteressantes Rudeltier. Ihr dürft die im Zoo lebenden Wölfe bei der Fütterung beobachten und könnt im Wolfs-Workshop aber auch ganz direkt auf Tuchfühlung mit einem Wolf gehen. Dort gibt es einen Pfotenabdruck, ein Wolfsfell und – wenn es klappt – auch einen ausgestopften Wolf zum An-



fassen. Außerdem hört Ihr auch noch eine schöne Geschichte.

Samstag, der 18. August 2007

14.30 – 16.00 Uhr, Treffpunkt: Zooschule

Alter: 5-8 Jahre

Teilnehmer: maximal 15 Kinder

Für alle Juniorclub-
Veranstaltungen
ab 3. August 2007
Anmeldung bitte bei:

Dr. Katharina Krüger,
Tel. 02534 / 1213 oder
E-Mail:
juniorclub@zooverein.de

Reviernachmittage im Juniorclub

Die Reviernachmittage im Zoo bieten Euch die Gelegenheit, einmal hinter die Kulissen einiger Reviere zu blicken, den Tierpflegern über die Schultern zu schauen und sie alles zu fragen, was Ihr immer schon über Tiere und deren Pflege und Haltung wissen wolltet. Insgesamt 6 verschiedene Reviere stehen dafür zur Verfügung: Tropenhaus, Vogelrevier, Niedere Affen, Afrika-revier, Huftierrevier und Aquarium, manchmal auch das Bärenrevier und

mit ganz viel Glück dürft Ihr auch mal hinter die Kulissen des Elefantenreviers schauen. Pro Nachmittag werden immer 2-3 Reviere besucht. Was im Einzelnen in den Revieren geboten wird, hängt natürlich ganz davon ab, was gerade anliegt, was in den Arbeitsablauf der Pfleger und zur Tagesform der einzelnen Tiere passt. Aber spannend ist es eigentlich immer. Die nächsten Reviernachmittagstermine sind:

Donnerstag, der 23. August 2007

(da dies auch der Nachrücktermin für den ausgefallenen Reviernachmittag im Mai ist, sind hier nur noch wenige Plätze frei)

Freitag, der 12. Oktober 2007

jeweils von 14.55 Uhr - ca. 16.15 Uhr

(da die Einteilung der Gruppen einige Zeit erfordert und wir pünktlich um 15 Uhr von den Tierpflegern abgeholt werden, seid bitte schon deutlich vor 15 Uhr im Zoo)

Treffpunkt: im Kassenbereich des Zoos

Alter: ab 8 Jahren



Wir basteln wieder Tierlaternen

Auch in diesem Jahr hat Sabine Möller-Beck wieder tolle Tierlaternen entworfen, die Ihr mit der Unterstützung Eurer Eltern basteln könnt. Diesmal stehen zur Auswahl eine

- Igel-Laterne
- Seepferdchen-Laterne

· Froschkönig-Laterne

Bitte eine Schere + Klebestift mitbringen und bei der Anmeldung angeben, welche Laterne Ihr basteln möchtet, da die Laternen vorbereitet und das Material passend eingekauft werden muss.

Mittwoch, der 12. September 2007

15.00 - ca. 17.00 Uhr, Treffpunkt: Zooschule

Alter: keine Altersbeschränkung, da die Eltern mithelfen

Kosten: 3,50 Euro pro Laterne, bei Geschwisterkindern 2,50 Euro für die zweite und 2,00 Euro für die dritte Laterne.

Anmeldeschluss: 5. September 2007

Lambertusfeier des Zoo-Vereins auf dem Landois-Platz im Zoo

Wir laden alle Kinder des Zoo-Vereins mit ihren Freunden und Freundinnen ganz herzlich zur Lambertusfeier des Zoo-Vereins auf den Landois-Platz neben dem Zoorestaurant ein. Die Lambertusfeier ist eine über 200 Jahre alte Münsteraner Tradition zu Ehren des Patrons der Stadt Münster, des Heiligen Lambert, Bischof von Maastricht (635-705). An seinem Todestag werden „Lambertus-Pyramiden“ gebaut. Diese werden mit Zweigen und Laternen geschmückt und umtanz und dazu werden viele tradi-

tionelle Lieder gesungen. Diejenigen unter Euch, die selbst Tierlaternen gebastelt haben, können diese dabei zum ersten Mal zum Einsatz bringen. Der Buer, ein als Bauer verkleideter Mann, kommt aus den Reihen der Abendgesellschaft des Zoologischen Gartens, die auch unsere Pyramide zur Verfügung stellt. Er dreht seine Runden und erwählt aus dem Kreis der umstehenden Kinder Frau, Kind, Magd, Knecht und Hund. Frau Katrinski sorgt wieder für die passende musikalische Begleitung.

Freitag, der 14. September 2007

18.00 Uhr auf dem Landois-Platz

Keine Anmeldung erforderlich!

Fledermaus filzen

Sabine Möller-Beck möchte mit Euch ein altes Handwerk wieder aufleben lassen, das Nassfilzen von Wolle. Das ist eine der ältesten Techniken der Textilverarbeitung, die ihren Ursprung vermutlich bei den Nomadenvölkern Zentralasiens hat. Beim Nassfilzen wird Schafwolle in feinen Lagen geschichtet und mit warmem Wasser und Kernseife so lange gewalkt und geknetet, bis sich die Fasern zu einem geschlossenen Gewebe verbunden haben. Dabei bieten sich viele Möglichkeiten gestalterisch

tätig zu sein und das lange Kneten, Massieren, Reiben, Rubbeln und Drücken der Naturfasern mit den Händen bietet auch viele sinnliche Erfahrungen. Wir wollen diesmal Fledermäuse mit Euch filzen. Ihr werdet die Flügel und den Körper herstellen. Dann muss beides etwa 1 Woche trocknen und wird von Sabine Möller-Beck anschließend zusammengenäht. Den Abholtermin für die fertigen Fledermäuse vereinbaren wir dann am besten am Bastelnachmittag selbst.

Mittwoch, der 10. Oktober 2007

15.00 – ca. 17.00 Uhr, Treffpunkt: Zooschule

Alter: ab 6 Jahren

Kosten: 6,00 Euro, da die naturreine Schafwolle leider recht teuer ist.

Anmeldeschluss: 8. Oktober 2007 (in den Herbstferien ist die Anmeldung nur per E-Mail möglich)

Abholtermin: wird am Bastelnachmittag vereinbart

Meerschweinchen-Workshop

Auch einen Meerschweinchen-Workshop möchten wir Euch in diesem Jahr wieder anbieten.

Habt Ihr selbst Meerschweinchen? Wollt Ihr Euch welche anschaffen? Wollt Ihr wissen, wie und wann sie sich am wohlsten fühlen, wie Ihr sie

halten solltet und welche Krankheiten sie bekommen können?

Frau Meyer von „Sadie's Meerschweinchen Haus“ steht für all Eure Fragen zur Verfügung und erklärt Euch genau, wie Ihr am besten mit Meerschweinchen umgeht.

Sonntag, der 14. Oktober 2007

10.30 – ca. 12.00 Uhr

Treffpunkt: Zooschule

Alter: für Kinder ab 6 Jahren

Verhaltensbeobachtungen an Tierkindern im Zoo

Herr Rath, ein pensionierter Biologielehrer, wird mit Euch zusammen die Tierkinder im Zoo beobachten und Euch auf deren Besonderheiten hinweisen. Wenn Euch die Beobachtungen Spaß gemacht haben

und Ihr Interesse an weiteren Beobachtungen habt, können diese dann an einem anderen Nachmittag evtl. im Frühjahr wiederholt werden, um zu sehen, wie sich die Tierkinder in der Zwischenzeit entwickelt haben.

Dienstag, der 30. Oktober 2007

15.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Biocity

Alter: für Kinder ab 10 Jahren

Teilnehmer: maximal 10 Kinder

Verhaltensbeobachtungen bei unseren nächsten Verwandten

Die Menschenaffen, von denen es im Allwetterzoo immerhin Orang-Utans, Gorillas und Schimpansen zu beobachten gibt, sind unsere nächsten Verwandten. Unter der Anleitung von Herrn Rath könnt Ihr sie beobachten. Auch diese Beobachtungen können an einem weiteren Nachmittag fortgesetzt werden, wenn Ihr Spaß und Interesse daran habt.



Dienstag, der 6. November 2007

15.00 – 17.00 Uhr

Treffpunkt: Biocity

Alter: für Kinder ab 13 Jahren

Teilnehmer: maximal 10 Kinder

Besuch beim Präparator im Naturkundemuseum

Wir möchten mit Euch wieder einmal die Werkstatt von Herrn Beckmann, dem Präparator des Naturkundemuseums, besuchen. Herr Beckmann zeigt Euch seine Werkstatt und demonstriert dann an einem Froschbeispiel, wie man ausgehend von einem toten Tier zu einem Tierpräparat kommt und

welche Tricks es dabei gibt. Ihr dürft auch seine aktuellen Vogelpräparate anschauen und einen Blick ins Magazin des Naturkundemuseums werfen, das sonst für Besucher nicht zugänglich ist. Es ist schon spannend, durch die langen Gänge hinter den Kulissen des Museums zu laufen.

Mittwoch, der 14. November 2007

14.30 – ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt: Kassenbereich des Naturkundemuseums

Alter: für Kinder von 6-12 Jahren

Teilnehmer: maximal 10 Kinder

Museumspädagogische Führung des Naturkundemuseums: „Auf den Fährten der Dinosaurier“

Die Veranstaltung „Auf den Fährten der Dinosaurier“ führt Euch einen riesigen Schritt in die Vergangenheit zurück. Ihr entdeckt gemeinsam das Zeitalter der Dinosaurier. Wo und wie haben welche Dinosaurier gelebt? Was ist von den Dinosauri-

ern erhalten geblieben? Wie genau sind Nachbildungen dieser zum Teil gigantisch großen Tiere? Kommt mit auf neue Fährten und lernt verschiedene Dinosaurier kennen!

Bitte ggf. wetterfeste Kleidung mitbringen!

Dienstag, der 4. Dezember 2007

14.50 – 16.30 Uhr

Treffpunkt: an der Kasse im Naturkundemuseum

Alter: für Kinder der Klassen 1-3

Teilnehmer: mindestens 8 Kinder, maximal 12 Kinder

Anmeldung: bitte bis spätestens 3.12.2007

Kosten: 2,00 Euro

Fledermaus-Workshop

Mit Unterstützung des Münsteraner NABU möchten wir wieder einmal einen Fledermaus-Workshop durchführen. Ihr lernt den Unterschied zwischen Fledermäusen und Flughunden kennen und erfahrt, welche Fledermäuse hier bei uns vorkommen, wie sie aussehen und leben,

wieso Fledermäuse mit den Ohren „sehen“, wie sie ihre Beute fangen und wie sich ihr Ruf anhört. Zwischendurch machen wir ein paar kurze Spiele, Ihr hört eine Geschichte und könnt, wenn Ihr Lust habt, eine original aussehende Fledermaus aus einem Bastelbogen basteln.

Dienstag, der 15. Januar 2008

15.00 – 16.30 Uhr

Treffpunkt: Zooschule

Alter: für Kinder ab 7 Jahren



Löwenjunges kurz nach der Geburt



Beim Eurocityfest waren wir mit unserem Lotteriestand wieder in Münster's Guter Stube vertreten.

**Ihr familienfreundlicher Gebrauchtwagen-Superstore
direkt an der A 43, Abfahrt Senden-Bösensell.**

Hier macht der Autokauf wirklich Spaß:

• Top-Qualität

- 125-Punkte-Inspektion für jedes Fahrzeug
- Nur unfallfreie Fahrzeuge ohne Rahmenschaden

• Große Auswahl

- Über 250 ausschließlich familientaugliche Fahrzeuge aller bekannten Marken
- Über 1.200 Fahrzeuge im Gesamtangebot

• Günstige Preise

- Objektiver Vergleich zu DAT/Schwacke vor Ort
- Klarer, fairer Endpreis an jedem Fahrzeug:
Kein mühevoll Feilschen nötig

• Familienfreundlicher Service

- Große Spielfläche für Ihre Kleinen und Kinderbetreuung während der Beratung in den Hauptzeiten des Kundenverkehrs

Autosuche und weitere Informationen auch bequem von zu Hause aus: Tagesaktuelle Angebote unter www.family-cars.de

Unsere familienfreundlichen Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 20 Uhr • Sa 9 – 18 Uhr
direkt an der A 43, Abfahrt Senden-Bösensell

WILHELM BURG GRUPPE

**kostenlose Hotline
(08 00) 8 08 56 78**



Vorfahrt für Familien!

In guten Händen. LVM

Bedarfsgerechte Vorsorge braucht fachkundige Beratung. Im LVM-Servicebüro in Ihrer Nähe erhalten Sie beides.

Informationen auch über unser kostenfreies Service-Telefon (0800) 5 86 37 33.

LVM 
Versicherungen